

[22738.] **Buchdruckerei-Empfehlung.**

Meine aufs beste eingerichtete Druckerei empfehle ich den geehrten Herren Verlegern zur Anfertigung jeder vorkommenden Druckarbeit unter Zusicherung billigster Preise, sowie correcter und geschmackvoller Ausführung.

Zur Inserirung von theologischem Verlag empfehle ich das in meinem Verlag erscheinende Hessische Kirchenblatt. Die zweispaltige Petitzeile wird mit $\frac{1}{2}$ N \mathcal{R} berechnet.

Darmstadt. **Georg Otto.**

[22739.] Zur Vermeidung von Mißverständnissen mache ich die verehrl. oesterreichischen Handlungen darauf aufmerksam, daß

Mühlbach, Erzherzog Johann

erste, zweite und dritte Abtheilung in den k. k. Staaten erlaubt sind und nur von der vierten Abtheilung zwei Bände verboten wurden.

Otto Janke in Berlin.

[22740.] Auf eine Anzeige des Herrn Ernst Kniep jun. in Nr. 138 des Börsenblattes in Betreff der Beilagen zum hannoverschen Courier erlaube ich mir zu bemerken, daß der Absatz dieser Zeitung auf 4600 Exemplare gestiegen ist und allein durch die Post über 3200 Exemplare versandt werden. Anzeigen finden im hannoverschen Courier die allgemeinste Verbreitung im Königreiche Hannover, da keine andere Zeitung dessen Absatz auch nur annähernd erreicht.

Carl Rümpler in Hannover.

[22741.] Nachstehende Handlungen werden auf diesem Wege aufgefordert, endlich unsere vielfachen Briefe zu beantworten und dem darin ausgesprochenen Gesuche schleunigst nachzukommen.

Diese Aufforderung erfolgt so lange, bis unser Gesuch berücksichtigt ist.

Matth. Nieger'sche Buchhdlg.
in Augsburg.

Die betreffenden Firmen sind:
Blättermann in Dillingen.
Gebr. Heinze in Luxemburg.
Mühlfeith in Graz.
Ritter'sche Buchh. in Soest.
Schmidt in Worms.
Selch in Wien.

[22742.] Nachstehende Handlungen werden hiermit aufgefordert, endlich unsere vielfachen Briefe zu beantworten und dem darin ausgesprochenen Gesuche schleunigst nachzukommen.

Diese Aufforderung erfolgt so lange, bis unser Gesuch berücksichtigt ist.

Elkan & Co. in Düsseldorf.

Für heute fordern wir folgende Firmen auf:

Ferstl in Graz.
Gebr. Heinze in Luxemburg.
Förster in Beuthen.
Harms in Preßburg.
Krug in St. Petersburg.
Lose & Delbanco in Kopenhagen.
Schmiedekampf in St. Petersburg.
Victors'sche Buchh. in Barel.

[22743.] **Georg Wigand** in Leipzig ersucht die Verleger von Werken über „Feuerlöschwesen“ um gef. umgehende Uebersendung eines Exemplars fest oder baar.

[22744.] **G. F. Steinacker** in Leipzig ersucht den Verleger von:

Santa Casa (ein Roman oder eine Novelle, welche über Goethe's Aufenthalt in Rom handelt)

um gefällige umgehende Zusendung eines Exemplars direct mit Post.

[22745.] **Verpackte Sendung.**

Am 14. lauf. Mts. gingen uns, in einem unserer Emballage-Kistchen verpackt, ohne Factur, 15 Blätter Oelfarben-Druckbilder (meistens von Lichtenberg und Hartinger) zu. — Wir ersuchen diejenige Handlung, welche diese Sendung angeht, um Nachricht und Sendung des etwa für uns Bestimmten

München, den 16. November 1863.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

[22746.] Clichés von sämtlichen in unsern Zeitschriften enthaltenen Illustrationen geben wir in Schriftzeug à 3 N \mathcal{R} pr. □ Zoll, galvanisirt 4 N \mathcal{R} pr. □ Zoll, in Kupferniederschlag 5 N \mathcal{R} pr. □ Zoll ab.

Englische Kunst-Anstalt
von A. H. Payne in Leipzig.

[22747.] **Beilagen zum „Illustrirten Familienbuch des oesterreichischen Clond“ betreffend.**

Wir zeigen hiermit an, daß Beilagen, welche dem Familienbuche beigelegt werden sollen, genau die Größe dieses Werkes haben und franco Triest geliefert werden müssen. Die Gebühr dafür beträgt 12 \mathcal{R} oder 18 fl. oe. W. — Andere Beilagen dagegen, welche nicht beigelegt, sondern nur beigelegt werden sollen, können verschiedene Formate haben und müssen franco Wien geliefert werden. Für letztere berechnen wir 8 \mathcal{R} oder 12 fl. oe. W. Beilagegebühr. — Auflage: 8000. —

Triest.

Direction der liter.-art. Abtheilung des oesterr. Clond.

[22748.] **Breslauer Zeitung.**

Auflage 4600 Er.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 \mathcal{R} . In-
sertionspreis für die 5theilige Petitzeile
1 $\frac{1}{4}$ \mathcal{R} .

Die fortdauernd steigende Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in der benachbarten Provinz Posen, im Königreich Polen und in Galizien, sichert geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg, wie dies die große, ebenfalls gesteigerte Anzahl von Inseraten, welche der Breslauer Zeitung zur Publication übergeben werden, bestätigt.

Beim letzten Quartalswechsel hat dieselbe wieder um 300 Er. zugenommen.

Breslau. **Eduard Trewendt.**

[22749.] **Inserate**

finden in den von uns herausgegebenen, in freier, unparteiischer Weise redigirten und täglich im größten Zeitungsformate erscheinenden

Neuen Hannoverschen Anzeigen,
Intelligenz-Blatt für das Königreich Hannover,

in allen Kreisen der Bevölkerung, hauptsächlich in der Hauptstadt und ihren Umgebungen, wo die „Anzeigen“ fast in jedem Hause gelesen werden, aber auch in den hannoverschen Provinzen, eine außerordentlich große Verbreitung. Insertions-Preis für die Petitzeile 1 N \mathcal{R} . 6000 Beilagen werden gegen eine Gebühr von 2 \mathcal{R} verbreitet.

Probenummern stehen auf Anfordern zu Diensten. Inseratbeträge werden in Jahresrechnung gestellt.

Populäre Werke, von denen Recensions-Exemplare eingesandt werden, finden eine rasche erfolgreiche Besprechung.

Hannover. **Gebrüder Jänecke.**

An die Herren Verleger!

[22750.] Seit 1. Novbr. d. J. erscheint unter meiner Redaction in Wien ein neues polit.-socialles Tageblatt u. d. T.:

Vorwärts!

täglich früh als Morgenblatt in gr. Folio, und außerdem Samstag Mittag ein Abendblatt, illustriert in größtem Royal-Format, wie bis dato hier kein zweites existirt.

Der „Vorwärts“ ist ein entschieden liberales Organ, ein Volksblatt im wahren Sinn des Wortes, und deshalb für den größten Leserkreis, der von Tag zu Tag zunimmt, berechnet.

Ich erlaube mir, Ihnen deshalb mein Blatt zu

Inseraten

bestens zu empfehlen, und werde dieselben billigst und mit angemessenem Rabatt notiren. Bei 6maliger Insertion bewillige ich außerdem ein Gratis-Inserat im großen Samstag-Abendblatt mit größerer Schrift.

Bei Insertionsbenutzung und Einsendung eines Exemplars werde ich auch, soweit der Raum es gestattet, gern Recensionen besorgen. Achtungsvoll

Wien, Novbr. 1863.

G. G. Vogler,

Eigenthümer und Redacteur des „Vorwärts“ und Besitzer des Eisenbahn-Ankündigungsbureau.

Commissionär in Leipzig **Emil Deckmann.**

[22751.] Zu Inseraten empfehle ich das in meinem Verlage jährlich in 10 Heften erscheinende:

Pädagogische Archiv.

Herausgegeben von Professor **W. Langbein.**

Insertionsgebühren 2 \mathcal{R} pro Petitzeile. Beilagegebühren bei 300 Auflage 1 \mathcal{R} .

Da das Archiv fast von sämtlichen Gymnasien und Realschulen, Unterrichtsbehörden etc. gehalten wird und in Lesezirkeln monatelang circulirt, so werden Inserate von gutem Erfolg sein.

Stettin, 1863.

Th. von der Nahmer.